Biebricher Zagespost Biebricher Cotal-Anzeiger.

Biebrider Henefte Radridten.

Biebricher Tagblatt. Ericheint taglich, auber an Sonn- und Seierlagen. — Bezugs preis; durch die Botenfrauen frei ins haus gebracht 85 4 monatisch.
Bezugskarten, für 5 Nummern gultig, 15 4.

Wegen Poltbezug naheres bei jedem poltamt.

Amtliches Organ Schotstadt Biebrich
für den Druck und Derlag Paul Jorigick, in Biebrich,

Rotations-Drud u. Derlag der Bofbuchdruderet Guido Seidler in Biebrich. Gernfprecher 41. - Redattion und Erpedition: Biebrich, Rathausstraße 160,

M 167

Samstag, ben 20. Juli 1918.

Pofficedionio Branturi (Rain) Rr. 10114

Die Rriegslage.

Der Freitag-Lagesbericht.

28b Untlich, Grobes hauptquartier, 19. Juli.
28 eff i der Arie go i de up fat.
Beeresgruppe Kronprinz Ruprecht.
Die Kumpftaligfreit lebte am übend auf. Dei Erfundunge bien wir mehrlach Gefangene.
Beeresgruppe Deuticher Kronprinz.
Jwijchen Mione und Marne ift die Schlacht von neuem en int.

Jovichen Misne und Marne in die Schlacht von neuem entberannt.

Der Franzole hat leine lange erwartete Gegenolfenlive begennen. Durch Verwendung flärster Geschwader von Danyertraltwagen gelang es ihm, zunächt überraldend an einzelnen Stellen in uniere vorberste Injanierie und Krillereiteinie einzuberechen und uniere Linien zuräczuberüden. Weitereinin einzuberechen und uniere Linien zuräczuberüden. Weitereinin einzuberechen Und uniere Linien zuräczuberüden. Meiterbin haben uniere Stellungsdiolitionen im Verein mit bereistiehenden Reierven einen teindlichen Durchbruch vereinit. Gegen Mittag waren die kranzisiehen Angeitie in der Linie südweitlich von Solikon-Reuslin, nordweitlich von Schachter. Zum Scheitern gebracht. Am Nuchmittag brachen an der ganzen tingeisistenen mehrsache Teilangeiste des Jeindes in unieren neuen Linien zukammen. Die dem flammische Leilangeische Abschaftliger.

Inniere Ingeliteger ichnien 32 Jiugzuge des Gegnets ab. Ceutnant Loeizenbardt errang feinen 38. und 38. Leutnant Notic feinen 23. und 24. Leutnant Gobeing leinen 22. Cuttlieg. Gegen der Subiront der Marne hat der Franzole nach feinem Mikeriolge am 16. und 17. Juli nur noch Teilangrifte süddittich von Marene und Reims und dellich von Reims blied die Liechtställisteit auf örtliche Rampfhandlungen beidrämtt. Feindlich im Könligswalde und beiderfeits von Pourch icheiten. Der Erite Generalquartermeister: Enden delangenen dat 19 200 aber deit dem 15. Juli eingebrachten Gelangenen dat 2000 aber derit den 15. Juli eingebrachten Gelangenen dat 2000 aber derit der in.

Der Erste Generalquartermeister: Enden de Lange:

melden.

Die seindlichen Gesangenenverluste.

Die Pert in. 19 Juli. Wie ausgerordentlich ichwer durch die neuen Angrisse beiderleits Reims die Kampolitaat unterer Wooner unter verue geschwocht wurde, erweilen allein nachtlebende Jahlen der Gesangenen, die unnerwunder in deutsche Gleiangenschaft isten.

Deutschamt sind die zum 17 Juli abende durch die deutschen Gesangenen der in deutschen Gesangenen der Deutschen Gesangenen der Deutsche Gesangenen der Deutsche deutsche deutsche Gesangenen der Deutsche deutsche Gesangenen deutsche deuts

beuren Berlufte des Feindes an Toten, Bermundeten und Ber misten, die fich infolge der ipateren maffierten Gegenangriffe außer ordentlich gefteigert haben. Inzwilchen ift die Baht der unver wundeten Gefangenen auf über 2000 geltiegen.

begnügen uns mit dem Intwels daraut, das Grat dertinn ich in einer frorderung bestullt Belgiend mit der Oberkten Mererseitung im vollsten Einverstandnis bekindet.

Der Verkändigungsfriede in englischer Ausstallung.

Wie weit die seitenden Männer in England gegemartig noch on einem Verkändigungsfrieden enternt lind, zeigen ihre seinen Reden deutlich genug. Es wäre aber ein Irrtum, anzunedmen, daß die Liberalen und auch pazifiktich verschrienen Arelse cher geneigt wären, auf der Enundlage der deutlichen Erstelle eher geneigt wären, auf der Enundlage der deutlichen Freiserung auf den Annerhanden. Darit mit uns zu verhandein. Man leie nur, was die sicher nicht triegerlich geklante "Dailo Rewe" zu den Meuhenungen des Kralen dertullt geklante. "Dailo Bewe" zu den Akungenienen beschlante "Dailo Bewe" zu den Akungen des Serellung erflärt, dah die deutliche Kralerung auf dem Boden des Herfert Pertrages siehe. Benn er damit mennt, wie es den Allerdein des hab, dieser Bertrag des der allgeneinen Regelung als endgalitig hinzuktellen sei, so deuesst er von vornehreren die Berbünderen einen Bertrag genehmigen, den sie einmitig als eine der ernstellen Berteigungen des östenlichen Rechts detrachten, die Erebünderen einen Bertrag genehmigen, den sie einmitig als eine der ernstellen Bertrag genehmigen, den sie einmitig als eine der ernstellen Bertrag genehmigen, den sie einwätig als eine der ernstellen leist begangen has. Diese Bezügnahme auf den Rester Bertrag besteut voll den Abgrund, der weisten Bertrag entschlichen, weben der Freier Bertrag besteutste voll den Abgrund, der weisten Bertrag entschlichen Ausgen der einstelle voll den Abgrund, der Kreiben der Bertrag den kielen Bertrag weiter der sich der Greiben weiter Bertrag der ernstelle der Abgrund der Bertrag und Freisenden ein ernstelle gene Bertrag den hie bestähnlichen der Bertrag den hie bestähnlichen und Bertrag der ein der Greibert und Reispotammen, die Abertrag der der Greiben weiter der Bertrag der Kreiben abgen der Freiben der Greiben Weiter der Leiten aus erheite

Rleine Mitteilungen.

Die Beichie finng von Partie. Bessio meidet aus Barts, daß das leine Bombardement das iemerlie teit Beginn der Beiteitena ie. Men date Etraub anzunehmen, daß die geransteiten mehr an Barts herangeralt find und die Alleger das Arner teten. Die find der Opier und die Arde der Badischoden ieren bedeutend, dag ieten die meilten Bertonmagn gluftlichermeile leicht. Ein Um famung in der Rudetten partiet? Aus beitingfors wird gemeldet, daß auf dem Woofauer Kongreß der Kadettenpartei ein überralchender Umichwung der Simmung ungunften Peuischlands untage getreten fei, der leibst in ausgepragt verbandsfreundlichen Kreisen der Partei unterftügt merde.

Das Thairen-Damphlet.

Im Knichlich an den der "Norddentichen Allgemeinen Beitung" entrinnungenen Artikel unter der obigen Ueberlägtist ichreibt sterr Bingist Ihnsten der Köln, ita a. e.

Bien ich auch vertreinen dart, daß ieder Einfigstige dem isbaarioten Machmert gemidentister ameritanisker Journalistist fein Wort alanden mird, halte ich es doch für richtig, hiermit desentisch zu ertitaren.

alauben mirt, batte ist es doch für richtig, hiermit dientlich zu er flaren.

Die Meldung, daß ich die mir unterliellte Alaufderilt gefarte ben dabe, ilt non 2 hie 3 erlogen. Och habe mehre diese nach eine endere Kualderilt, die fich mit dem Arica beländtunt, verfaljt oder vertatten latifen. Erlogen ilt terner non 2 hie 3 eiles das, non in der von der amerikanden Preife gefälichten Alugidistif im Aufanmendann mit meiner Berion und beder Bort ind dermaßen innigen, daß sie jedem denkenden Mentchen die bodenlose Unwahrbeit der ganzen Meldung erweiten. Mentchen die bodenlose Unwahrbeit der ganzen Meldung erweiten. Anischung der mir unverträllen Alugidistif im Defendere ihn deredden der meinen und die traurise Anischung der mir unverträllen Alugidistif im bestonderen ih neroden ein Schulbeitgist dafür, in welcher gemeilet Enalauber und kannachung Melie untere Genner, namerische Enalauber und kannachung Melie untere Genner, namerische Enalauber und Kannachung Melie untere Genner, namerische Enalauber und kannachung mit der und verleitungen, um in ihren Lander de den Verderen der Boltemaßen aufzweiten und in Feindlichatt gegen

Deutschland zu erhalten. Wohlberechnend ist daber unzweiselhaft auch an die Erzeugung untreundlicher Stimmungen in den neu traffen Landern gegen Deutschland gedacht. Die behauptete Aufteilung von Auftreilen, Nanoda und Indeen foll in diesen Candern die Leiden von Auftreilen, Nanoda und Indeen foll in diesen Candern die Leiden unfinnige Absicht der Unterjochung der Weit ermeisen. Dah die Berbandopreite zu foldigen fallfchungen, wie sie hier erweisen find, greift, jeugt von der Strupeilosigfeit der Mittel, mit benen sind, greift, jeugt von der Strupeilosigfeit der Mittel, mit benen sied einer der Beite und zur Rube fammen zu lassen. Dieser unerharte Vorfall wird auch den Vertrouensteligsten die Augen derüber eitnen, was derortige Tendenzmeidungen der Verdanden preite find und bezweifen.

Wie 28 i.e., is Juli Serembans. In der Debatte über der Cefforung der Reigerung erfatter ber gewich Minister der Reighten Gene Gestellt (1987). In der Minister d

t. olfftr. 5. m Wäiche ule. noaultr. 95.

0. tas

den rpl. 6, 2. .Fran

er

e Befchaf-229a varenfabr., gheim.

ng anbinna

exto.

er. rer Waller-inderroften verläffigen, 225a Br.

nift rif Mains.

üte i

tr Berech-Umpreffen wird um relben geanlage 3. Str. 5.

nung : 4 m. photo-Liegenge-nd auf der gentur. 20 an d., Mains.

an der Partieid, honwerf."

Rabel 791 Belehnung

lichig feit fet rein willfürlich. In Besprechung des Brotte fir e. dem go ertra gos führte Graf Czernin aus. Der Anichus der wefflichen russischen Frominzen an Deutschland geschah auf diretten Wursch umd auf des diretten Berlangen vom Auskand und Aisauen, niche gegen ihren Billen. Die undliche Anarchie hat die Annderrowinzen in die Arme Deutschlands getriebent. Alemand anders als die unfliche Regierung datte das freie Bestimmungsrecht der eingelnen Welter protiumier. Die Prodiumier, der einge ich eines ichneres, aber ichtigende deutschland fünst der rafflichen Anarchie vor. deutschland seine der fallichten Anarchie vor. deutschland seine der kantigiene feitet wünsche deutschland.

Zages Runbichau.

Bb Berlin, 19. Juli. Wie der "Reichsanzeiger" melbet, icheidet ber faiferliche Rammiffar und Mittiarinfperteur der freiwilligen Rrankenpflege, Fürst zu Solms-Baruth, auf feinen Untrag aus feinem bisberigen Amt aus. In seine Gette tritt der bisberige Generalbeieglecte — Oli, fürst zu Hobenlobe Langenburg.

Chriftiania. Der hiefige beutiche Gefandte Abmiral v. Sing ift nach Berlin abgereift.

München Sit des Reichsfinanghofs.

Bb Berlin, 18. Juli. In ber heute unter bem Borfig bes Stellpertreters bes Reichstangtere, Birtl. Geh. Rat v. Baver abgebaltenen ISolligung bes Bunberrats wurde ben vom Reichstag ausgenommenen Seinergefehentwürfen zugektimmt. In Gig bes Reichsfinanzholes wurde Münden in Aussicht genommen.

Wohnung und perfonliche Breibeit.

Wohnung und persönliche Treiheit.

Der Abgeordnete Dr. Rocflide hat in Gemeinschaft mit Reichotagabgeordneten der Konservatioen, der Kationalliberaten und des Jentemus im Reichstage solgende Anfrage eingebracht:

Ist dem Seren Reichstanzler bekannt, daß auf dem Lande heute in rüdlichieloseiter und ichzeiffter Weife dausduchungen und Bohrbungen teile durch Organe der Behorden, teile durch Dengane der Behorden, deie durch met Rittarperfonen, teile durch besonder im Bibergruch zu der Reichsten der Reichster und beiderung der persönlichen Freiheit lieber All der Serr Reichstanzie kommisstanzer der Inverleglichteit der Reichnung und Sicherung der persönlichen Freiheit lieber All der Serr Reichstanzie bereit, die weitere Bornahme derartiger Hausluchungen und Durchluchungen zu verhindert, die gefenliche Grundlage achstellen ist, durch welche Sicherheiten gewahrleistet werden, die mintelten den Bestimmungen der Etrasprozehordnung gleichsommen?

Die seelische Behandlung der Candwirtichalt.

Bernn ein Romanichtlisteller plönlich zu Tagestragen niederfleigt, muß wohl ein ausnehmender Er ind dazu vorliegen Rubothd Straß hat diesen Schreit im Alliagitäte getan, und er behandelt in der legten Rummer der "Roche" die Frager Rehandein
wir untere deutsche Undmireichalt leelisch getan, und er behandelt in der legten Rummer der "Roche" die Frager Rehandein
wir untere deutsche Undmireichalt leelisch getate. In die
lötze Ausdehrengen leiten aus latsächtich auf Reuland. Mit haben
die Frage überhaupt noch taum gefellt, noch weniger ist in die bie speit
beantwortet worden. Etzat laßt uns Dinge sehen, an denen wir
bisder mehr oder meinger achtios vorübergegangen ind Er mag
an manchem Buntte das Lichterauge zu beilischig geleben.

Drei Triegswichtige Berufe haben wir im Rampl ums Dalein,
lagt er den Krieger, den Rilliungsarbebeter, den Rauer. Wie geben
wir mit dem Kreger umt" Gelöftverstandlich vom Standpunft der
Bohatenedre aus. Etraden spielen im beutschen Seer Gisti der
Bohatenedre aus. Etraden spielen im beutschen Seer Gisti der
Bohatenedre aus. Etraden spielen im beutschen Seer Gisti der
Bohatenedre aus. Etraden spielen im beutschen Seer Gisti der
Bohatenedre aus. Etraden spielen mönern und Arauen am seinem lohnen treue Pflichterfüllung. Bie bergenne mir dem Kuffungsarbeiter? Just ab vor dielen Wannern und Arauen am seutigen Dien. Zie inn ihre Pflicht. Zie erhalten dehr haben
Lahn, Ledermann bringt ihnen die Achtung und das Schilwoolien entagegen, das sie verbeitenen. Bie talsen wir den Der Tritten an. den Leden, Abermann bringt ihnen die Achtung und das Schilwooliene entagegen, das sie der der der der der der der der der Ledenman. Bertoleumsperte, Bermarnung — in einem endoten Berhand, Jauedhurfchaung, Jauensgamitage, Bodernlächenerbiumg, Urnschädung, Tiedenbergen der kalten bertochte, die Jegenfaben ziehe von den Angen der deutschlien der fichte Herendelt zu der Bohaben unserer Kreisgewirtschaft besteht. Bin her Anach der der der kalten der der der den de

nicht in Ordnung gu fein. einzugreifen, und auch bie wirrichaften. (Roln. 3tg.)

Aus Gladt, Kreis u. Umgebung

Biedeich, den 20. Juli 1918.

Ju der gestrigen Mittellung von einem Un al 1 auf der Citendachnstreck zwischen Wiedelung von einem Un al 1 auf der Citendachnstreck zwischen Wiedelung der nicht aus dem Juge gesprungen, sondern insolge eines epsteptischen Unballes her au des fort eine in Der Berunglüdte ist ein Ariegodeschädigter. Sein Befinden ist aufriedenstellend.

Der Som mer dat ich nun gründlich eingestellt. Nach der unsgewöhnlich fatten Temperatur des verstollichen Juni, die auch zu Beginn des Juli noch nicht wich, daben wir endlich ein einige ziet richtigen Hochfommer. Diese Tage stieg das Thermometer im Schatten über 30 Grad Cessus. Rag auch die große diese mancherie Undequemischeiten verbunden sein, so wird bie doch im Hindigen Hochfommer. Diese Tage stien, so wird is doch im Hindigen Wochfommer. Diese Tage stien, so wird einwicklung sie von großer Bedeutung sie, gern in Rauf genommen. Hossen ich holt der und voorschehnde Sommer noch alles nach, was der Borsommer verfaumt dat.

Ter nachte Termin sier das 3 n f ra fittreten der neuen Getung das Unindigeurgeses, die Roselle zum Nechtlerungelzeich und die Rowelle zum Neichsstempetigses, woder der eingesichten Bas Unindigeurgeses, die Roselle zum Bergeitenzesses, eine das Geschattschaftes zu entrachten ist. Im 1. Ottober d. 3a. treten in Kraft das Beiefelungseitet, das Geseg über die erhober Reichababade von den Societe, werden und des Ausgewortschriften und der Roseles und Zeiegraphengebuhren und die 88 142 (3olle aus Littere Offig und Zeiegraphengebuhren und die 88 142 (3olle aus Littere Beich und Zeiegraphengebuhren und die 88 142 (3olle aus Littere der und Kraft der Bereichung der Kraft des Kraft der Bereichung der Bereichung der Bereichung und Kraft des Geschaftschaften und die Bereichung der Bereichung der Reches sinder der Bereichung der Reches sinder der Bereichung der Reches sinder der Reches sinder der Bereichung der Reches sinder der Bereichung der Reches der Geschaften der Bereichung der Reches der Bereichung der Rechtliche der Rechnungsiche der

Birobaben. Bu ber Wilbbieb Tragobie bei

bie Rönigliche Oberförfterei Sonnenberg mit, baß es fich bei ben Sagbhüter, ber bie bei Schüffe abgab, nicht um einen Forfibeam ten, fondern um ben beim Milliar ftebenben Otto Rau aus Blies baben, ber im Jahre 1916 turge Zeit im Frontbienft beschäftig wurde, handelt.

Oberfahnftein. Muf bem Grunbftud bes Gartnereibefiger Runtel murben bie erften reifen Trauben, fuß und ichmer, gelun

den Mains, Die Stadtwerordneten bewilkigten an Ariegsteuerungs aufegen für ftöbliche Beamte, Lehrer, Arbeiter ufw. 13. Million Wart, für Erdobung der Lichee der unfehndigen Arbeitese 260 ties Mart. Die Gesomtousmendungen bestaufen fich jest auf jahrlion. Mart. Die Orweiterung des Cietrezistauswerfes, für die 13. Millionen Mart. Die Orweiterung des Cietrezistauswerfes, für die 13. Millionen Mart dewilligt waren, ersordert infolge ein getretener Teuerung 257 000 Mart mehr. — Der frühere bestilche Landtageschgeordnete Moltdan ist in Biederach in Burtemberg ichner erfrankt.

ichiver erfrant. Infolge ber reichen Spargel., Rirfchen- und Berrenoblternte batte, die hiefige landwirtschaftliche Spar- und Dariehnstoffe im erften Salbjohr 1918 einen Umfag von mehr als 4 Millionen Mart.

4 Willionen Mart.
honau. Die Cheirau Etitabeth Vihmann von Sanan mußt:
lich vor bem bortigen Schöffengericht verauworten, weil fie dabei erweicht worden war, wie lie einen Butterweit aus der fradtichen Molteret ichmunggein moltte Wichrend der Gerichtsvorfigende ber Frau das Strafbare einer folden Innbiungsweit; allen Erufte vorhleit, meinte fie ted, bei 30 Granm Gett die Boche foum man nicht ieben, ite siehte daber, wo fich nur immer Gelegenheit dazu biete. Mit Rudficht auf dies Offenbeit ging der Gerichtschof über das sont ubliche Etrafmaß hinaus und erfannte auf zwei Bochen Gefungnis.

Die Geemannebraut.

Ein beuticher Seeroman von G. Cifter. (16 Fortfeftung) (Rachbrut verboten.) Aber Wilhelm, mabme bie fanfte frau, bas tann boch Stern.

Cin deutleher Seeroman von G. Liner.

(16 Forziefung.)

Wachfeln, madme die fantte Frau, das fann doch Kerry.
Bahnien nicht intereilieren.
Beileicht boch, men Schau, eutgegneie der Gatte lachelnd. Co. in immer gut, wenn man in einer dunften Stunde des eigenes lebens mal in den Spiegel eines fremden Lebens liedt, wo es auch nicht immer Sonnenichein war.

Erzahlen Sie mir ditte, logte Henning. Ich hore gerne zu.
Da, sehen Sie, ich batte eine zientich untergeordnete Stellung in dem meine eines reichen Riberninenbeligers erlangt, in dem meine Wellen Einer einem Fraue in die hoden.

Beil ich Dein gutes, fedelichte Bernen, und was mich noch mehr wunderte, Helene ierrite mich lieb hoden.

Beil in Dein gutes, fedelichte Bergen ein.
Aa, turz und gut, wir waren und von bergen ehrlichen Fleihertannte, Wilchem, wart Frau Beilen ein.
Aa, turz und gut, wir waren und von bergen zugetan. Und da meine Seiene in dem reichen Raue einige Ersparnisse gewacht batte und men ihr auch mohlwollte, fo gelang es und einen feinen Hande und ein Zuschlangen. Wir muchten und anfange ehrlich audlen, das Pomen Sie mit glauben. Ab wer und einige Ersparnisse gewachte, walten wir den Berichtag, die Sibsee Inseln, wu der hohr der Schadelshaue machte mir den Berichtag, die Sibsee Inseln zu der lieden und der Reite, und de fonnen mir auch dere Kenten kand der Heite, und de fonnen mir auch dereher nach der Cherniel, me ou und fo gestell, daß wir bestehn und der Neiten der fieden ferenten fonnen.

Bied es Ihnen nicht oft iehr einsam biere fragte Kenning, im

iten. Birb es Ihnen nicht oft febr einfam bier? fragte Beuning, imm eimas ju fagen.
28as follte uns mobi febien? Wir baben unter birbiches Saus, haben unter Citober, die weine Gelene im Berein mit bem würn Briefter unten im Dost unterrichtet, - ich habe meine Plane, mein Schiff und meinen Sandel, - alle Jahre verbringen

wir einige Wochen in San Franzisto oder Balparailo, was braucht man mehr, um zufrieden und gludlich zu fein? Freilich, wenn unfer Madei beramwachten, muffen wir um boch entschließen, unn uns under Areilich, wenn unfere Madei beramwachten, muffen wir um doch entschließen, langere Seit in einer größeren Sinde zu leben. Aber ein paar Sudre lackelte dem Gauen zu. Dawohl mein Lieber. Ich din gant gludlich bier Die follen einige Zeit der ums bleiden, der Klinjankeit gludlich fieden ein gant gludlich wir uns bieden, der Klinjankeit gludlich fühlen komen.

Ich werliebe dem schre get, vereitete, daru, lage denning. Ich wartelbe der fehr glud verliebe der fehr gut, vereine Franz inder mich nicht eine andere Aufgabe abriefe.

Ind daß diese Aufgabe gludlich geloft werde, daraut laffen Sie und ein Glas Wenn trinken! riet Weserling leddoft. Kopf boch, mein lieber, junger Landsmann; und wenn Sie der liebe Braut wiedergefunden haben, dann bringen Sie diese hau uns, ich denkenner werden.

Denning leufste. Datte ich sie nur erst wieder.

mit, meine liebe Relene und Ihre Braut würden gute Freundinnen werden.

Neming leufste. Satte ich sie nur erst wieder.

Num verbreitete sich Berr Beferting über die Jahrt, die sie miergen trüb antreten wollten. Er tonnte die Südse ganz genau, war ichno vieres nach den Sandwich-Infeliu und Iahiti gekommen. Er wusse so wiese Siechtlichen von wunderbar gereiteten Schiffbrücken zu erzahlten, das in Hennings forgenvollen Serz neue Kollinung einzog. Westahl sollten die Wellen gerade die "Annughe", die dach ein in gutes, seltes Schiff war, perkomettert haben, wo is viele weit schwächere Jahreunge der verderbendringenden Gewalt des Sturmes gekrokt datten?

Alle er sich gurücksiehen wollte, safte Frau Helene mit festem Trud seine Hand.

Sehen Sie das Sternbild des Kreuzes dort im Süden? sprach tie mit ihrer weichen Frimme. Bilden Sie zu ihm auf und glauben Zie, das ein grützer Bater im Himmet wohnt, ohne desse nicht zie, das ein grützer Bater im Himmet wohnt, ohne desse nicht zie, das ein grützer Bater im Himmet wohnt, ohne desse nicht zie in Speriting vom Lache fallt. Ich holfe auf ihn, und auch Sie iollen Ihre Kiedauf, zu guter Fahrt!

(Bortfegung folgt)

Stuggeng Don dorend die Mail der eine der In ywei Gieder: "In e Flieger können nuo der Luft be er völligen Ren 28. T.)

metn (früher

der lich im Bor ter "Anfautisten Deimattunde ge-ihr am Mitt.woch der "Wartburg" de Berfammtung nen des Nationer 19tübrenden Au-Großh, Vorent archivar Lufiner ler Morig. Nico id Soben.

ob Soben.
or etwa N Tagens
or etwa N Tagens
or Diftebestabl
d dabet ein Auge
aus Schierften,
undchft wiber ihn
is in Abrebe ge
einen Rinder ge
einen batten inn
flucht entzieben
abet zu fall ge
feln Mewehr mit.
h.

fein Gewehr mit in.
velcher zum Mitit eis 9 Sahren zu
die Kriegenner
e erhölt, nur ein
t. Eines Tageilter war, falletiBorletinng einer
der Kontrolle jeg war fie oor der
nichtlicklung und
bestängte gring
bestängte gring
bestängte gring

ing zu der bier ataltrophe erwar, i. als man ohren brunnen des stad bewerte ischon feis ie Gesah bedrophe Anton der Anto die Antonia der Antonia der Antonia der Antonia der Antonia der Basser ich der Basser ich der Basser ich der Basser in der Seierung statt, der Großen Rot Be

Bartnereibefigerend femer, gefun

Rriegoteuerungs-ufm. 15. Billion Arbeiter 280 titte jegt auf jahrlingiteftrigitatomerfes, probert infolge ein r frühere hellifche in Burttemberg

on hanan mußt: en, weit fie daber nus der fabrlichen Gerichtsvorfigende veile allen Ernfre-Boche fonne man Gelegenheit dagu Gerichtschof über auf zwei Bochen

Denning nicht n entfernte er blüht.

d im Seulen, ant mit Mub hen weinend, as lie, weellen und Blief. Geutzer fitten, i guruf, als hittoles abin. Wenn der moch heftig ge een. Ein einzigeren, wo dann das ert wurde. Dazu Rannichaft maus Schilf flort zu er faum zu denten maren nicht mehr als auf dem Segeltuch und dem Seg

Bermifchies.

stimmtes gelagt werben.

Dier Cowen an Nervenchoc gestorben, Einen schweren Schaben bat der gegenwartig in Groß-Berlin Golitseile gebende Airfus Spagenbed aus Hamburg erlitten. Der Airfus, der die zum Wondag in Restolln Boriteläungen gegeben batte, besand lich vorgestern auf dem Umzuge nach Steglis. Der Transport erfolgte mit der Ellenbahn. Auf dem Gitterbahndo Greglis entgleiste nun aus disber noch nicht ermitteiter Urlache der Jug, in dem sich die Tiere desfanden. Als man nun die Tiere auslud, entdette man, daß vier wertvolle Berbert wen, die disher völlig gefund geweien waren, tot maren. Die Untersuchung ergab, daß die Tiere feineriel Bertegungen erlitten batten, sondern döckswahrlicheinlich vor Schred gestorben waren. Die übrigen Tiere famen ohne jeden Schaden davon.

geftorben waren. Die übrigen Tiere famen ohne jeben Schaben bavon.

Wohln mit ben heringen? Das langere Zeit andauernbe Beringsaus'uhrwerbot, welches Norwegen infolge ber englischen Ferberung erlassen hot, beginnt fich jent bitter zu rachen. Einzienb hatte eine Unmenge norweglicher Heinge aufgedauft, die nach längerer Lagerung in norweglichen Rüftenplätzen verdarben und ichtleftich ole Düngentitel verwendet werden mußten. Die von England nicht aufgedauften Alche fanden in Rorwegen teinen Ablag, und so dat fich benn die Heringsware in ungebruren Mengen man berlichtet von einer Mill. Tonnen — aufgelagert, die, vor dem völligen Berderben, jezt als Biehjurter verlauft werden sollen. Rar verlangt Rorwegliche Honderteie ichtigen ihren Berluft auf 30 Killionen Kronen! Die großen norweglichen Bollherings waren ebemals eine in Deurschland jehr gesuchte und hochdezahlte Ware.

Bunies Mierlei.

Gelishaulen (Oberh.) Auf der biefigen Hatestelle wurde eine Rarustelibestigeein deim Berloden ihres Karustelle won den Buffern zweier Auterwagen totgedrückt.

Binterwerd. Der Eemeinderechner Ran, ein 76jabriger Greis, stürzte deim Einfahren von Raps vom Wagen ab, wurde übersahren und auf der Stelle getötet.

Bonn. Eine in der irtigen und ehemaligen Studeutenwelt allaemein detonnte Blumenvertäuferin, Frau Schüffetzen aus Einlig, seierte ihre Goldene Hochgett, Auf 200 aber dringt sie ihre Blumen nach Bonn und zählt Auften. wie Bürgersöhne zu ihrer Rundlichalt.

Anersaude, 19. Juli. Ein nachtlicher Bersuch seindlicher Flieger, Rannheim und Ludwigschafen mit Bomben anzugreisen, blied ohne jeden Erfolg.

Be Bertin, 19. Juli. Bei einem heute früh von mehreren seindlichen Fliugzeugen auf unfere Luftschiffenlagen del Londern ausgeführten Angriff wurde nur einiger Sachschaben, tein Berfonalkaden, verursacht.

Beitgemäße Betrachtungen.

(Rachbrud verboten.)

Jerien.

Umstirert vom Juli-Gonnenschein — liegt träumend Flur und Halbe, — die Winde nicht vom Wiesenrain — und lauschig ist's im Balde. — Roch weht im Ing is diltelchwer — der Blütendauch der Linde. — der Felder goldnes Kehrenmere — wogt leis im Gommerwinde.

Hell klingt der Verche Judeilbraus — aus sonnig blauem Reicher, — nun sehnt sich auf das Land hinaus — dus sondennen Städter. — Ten macht zur Keise ilch dereit — mit seinen Ungehörigen, — kam doch für ihn die schod werde Felde. — die goldne Zeit der Ferlen!

Aun klingt das Lied durch Flur und Kelde. — Wem Gott will Gunst erweisen, — den schod nabers ist die Keisezit — als wie im Friedenstagen, — einst konnte man wer weiß wie weit — sich in die Wische schod anders ist die Keisezit — als wie im Friedenstagen, — einst konnte man wer weiß wie weit — sich in die Wische schod werd. Tirot und Schweiz — zur Ferienzeit man des Bische schoden. — Einst konnt Kanter auf zehen Fall — au zweit nur in Grodgung. — im Bordergrund steht überall — das eine Wort Gegen. — Bend kommt Kanter auf zehen Fall — au zweit nur in Grodgung. — im Bordergrund steht überall — das eine Wort Bald und Lichtung. — Das siele Borden ist beilebt, — man such wes immer wieder, — wenn es dort gut zu essen gibt, — so läßt man gern sich nieder!

Die Ferienzeise macht man gern, — man kommt geläaft nach Inaber. — Des Jahres sichen seit gett das gaber en iest ihre Ruden, — weil sie jest unabhängig sind — von ihres Umtes Aldien, — weil sie jest unabhängig sind — von ihres Umtes Aldien, — Woch ginnt sich teine Ferienzeit genießen, — Boch während sie in guter Ruh — die Ferienzeit genießen, — Boch während sie in guter Ruh — die Ferienzeit genießen, — Boch dien sien sien Weil und Sieg! — Mag nicht mehr weit der Endsie sein!

Mus ber Manchner "Jugenb".

Der Weltfrieg grub manchen Tigenden ein Grab — die deutliche Gründlichkeit lebt noch.
Hatte da neutlich in unierem Begirt ein leichtstanniges Menschenfind mit einem Algarcenrest oder janistwie dos dirre Gras einer Wiese im Klammen geiest. Aur raichen Eingreisen war zu danken, daß der nade forst verladent blied. Rach Abschluß der Erörterungen wird mir das daraus erwachtene Attenstüllt vorgelegt. Auf seinem Teckel prangt in sorglamer Rundlichtelt:

Aften, beinache einen Waldbrand betr.

Der Buriche bat ben Auftrag feines Leutnants vergeften und verlangt in der Derogenhandlung: "Doppellen Saverfohl mit Rabi bran". Trop der Berwechselung betom er aber boch vom Provisor bas Richtige mit lächeinder Miene ausgehöndigt.

Ein guter Junge. Tante Cuphrofpne (jum funfjahrigen Spanschen): "Und was willft Du benn fpater einmal werben, mein Rleiner?"

"Ra, wenn möglich: g. v. Seimat."

Wahres Geichicht den. Auf bem Bormarich in Rug-iand reitet ein Div. Pforrer, begleitet von seiner Ordonnang, einem vollbärtigen Landsturmtürassier: da zieht ein Storch durch die Luft. "Derr Bastor, ein feindlicher Flieger!" logt der Rürassier. "Bieso seindlicher Flieger!" erwiderte der Pfarrer. "Da, Herr Bastor," antwortet der Landsturmer, "ich habe 13 Rinder zu Saus und die in Urlaub gewesen!"

Is ninser zu Saus und bin in Urlaub gewefen!"

Ich bummle mit meinem Freunde, dem Urlauber Frig, am Aliserufer entlang. Bor uns geht eine elegant gefteibete Dame mit hoben Etiefelchen und sehr turzem Rod. Wohgefällig betrachtet Frig die schlante Erscheinung: "Dod 'ne nette Mode, diese turzen Rodden!" Da sein fich die Dame auf eine Bant und wendet uns daoei ihr Gesicht zu.

Bas wir erblickten, veranlast bei meinem Freunde zunächst eine setundentange Erstarrung. danach ein heitiges Kopschützein, wodei er murmelt: "Bon hinten — Loceum; von vorne — Ruseum."

Die spanische Arantheit. Fern im Sub das ichone Spanien, Spanien ist ihr Heimatland, Die vom Beime ber Rostanien hin den Weg gen Rorden sand. In der Spree, der Seine, Themse, Nacht es sich bequem das Bieh, Speicht zu Iedem gartlich: "Nennn sei" Und sieh ba, — schon hat man sie!

Und sieh ba, — schon hat man sie!
Ob monsieur, ob Herr, ob mister,
Ob madam', ob Frau, ob mis.
Schwester, soeur, ioresta, sister.
It für sie tein Hindernis!
Reiner trägt den Schwerz alleinig.
Belle wonn macht sich der Termin,
Wo du über China einig Wie jeht über das Chinin?

Span'iche Strantheit, ichnöde Grippe, Die burch gang Europa froch, Du infamigte Annippe, stewas Gutes haft du doch: Es bemerten alle Länder Unter deinem böljen Joch: Internationale Bänder Gibt es tron des Weltfriegs noch!

Starlchen.

Reueffe Radrichten.

Werlin, den 20. Juti 1918.

Wie dem "Bertiner Tageblatt" aus Gent berichtet wird, melden die Parifer Blätter über die Hint ich ung des früheren Direktors des "Bonnet Rouge", Duval, daß der Berureilte von dem Tage, an dem seine Begnadigung verworfen wurde, dis zu seinem Tode volktommene Rube und Aalibilissfeit bewahrte. Die Arfchiehung wurde in Vincennes von einem Kommando von 12 Freiwilligen vollzogen. Duval lieh sich die Hinde beine kinde die nie Angendinde ab. Die Frage, do er noch etwas zu sagen habe, verneinte er. Goset nach dem ersten Schuß stürzte er tot in die Knie, do er von salt zamtlichen Kugelin getroffen worden war. Dem "Merliner Lotal-Angeiger" zusolge hat dos "Wesen er Frem den blatt", das disher das offiziöse Organ des öster reich ungarischen Ministeriums des Auchgen war, auf die Sudvention verzichtet und nimmt nunmehr der gefamten Regierung geginüber eine un abhängige Etellung ein.

Wie das "Berliner Tageblatt" berichtet, dat der Staatsanwalt das Berfahren gegen einzelm Mitglieder der Reutöfliner Stadtverwaltung, die sich der Nöchstpreissiberschreitung schuldig gemacht haben sollten, ein gestellt.

Widna Wien, 19. Juli. In Belprechung der gestrigen Ertid-rungen des scüberen Ministers des Auswärtigen Czernin begrüßen die Blätter mit voller Zuftimmung sein begeistertes Bekenninis zu dem Bundinis mit Deurschland und seinem Festhalten an dem beutschen Aurse in der inneren Bolitik. Eie deben als demerkend-werte Kundgedung in der Rede seine Untregung dervor, die belden triegsschenden Teile sollten ihre Borschläge det einer neutralen Racht hinteriegen, um die Möglichteit zu prüsen, od man zu einer Einigung gelangen könne.

Ergänzungsberichte.

für ben Feind fo blutige 18. Juli endete mit ichweren Antaugmunger unferer Gegner, die ebenso wie bei den Angriffsicklachten so auch in dieser Abwehrichlacht der deutschen Führung und Truppe untertegen blieden.

Bonn Berlin, 19. Juli. Der erfolgreiche beutsche Angriff beiderfeltes von Reimo hat den Gegner geawungen, nicht nur füdlich des Marnestromes, sondern auch an anderer Stelle zwischen der Niene und Chateau-Thieren durch neberode zu Eriele zwischen der Nanrestrom geringen verluftreichen Angriff einzusehren. Dieser mit den ftarklen Reaften und ollen Ranpfmitteln unternommene Boiltos hatte lein geringeres ziel als den Durchbruch unferer dortigen Teillungen, um endlich den eigenen Böltern einen Erfolg im Sill der seit dem 21. Marz mehrfach wiederholten deutschen Siege melden zu tönnen. Absicht und Pfane der seindlichen Führung schieferten nach einem geringen

Anfangserfolge des Angreifers an dem beidenmütigen Widerstande der Deutschen, die dem puchtigen feindlichen Stoh auffingen und zum Steben brachten. Der unter dem Jwang der Auge unternommene ungewöhnlich verluftreiche feindliche Angriff mit seinen gel eingen Arfolgen der ichtiglich eine weitere Schwächung der Bert dandstreitkrafte herbeigelührt und die ungeheuren Bertuste, die der Kerdand seit dem I. Marz duchen nutze, ins Ungedeure gesteigert. Bon Ppern die Raftiges sind beit Beginn der deutschen Offensverlichtigen auf Diofsonen auf Erdandstein und Vernichtung der seindlichen Annepfragt und Kannpfmittel ist durch die auf der gangen Aront unternommenen von der deutschen Michael gengen from tunternommenen von der deutschen Michael einstellich fortgeschieden.

Die Marne- und Reims-Schlacht vor ber Enticheibung. Balel. 20. Juli. Der "Betit Parifien" melbet: Rach Anficht ber Militariachverftandigen nabern fich bie Schlachten an ber Marne und bei Reine ihrer Eutscheibung. Die Entente fei entschloffen bas Sachstausgebor ihrer Rrafte und Relerven jest in den Kampi

M werfen

Roln, 19. Juli Die "Kölnische Zeitung" ichreibt: Seit nach Bethmann nun auch Kerling erftart dat, das wir nicht beablichtigen, Beigien zu behalten, cheint biefes Barabeftitt der Bapieroffensive des Berbandes in Kelerve gestellt zu sein. Dassur wird eit Wochen ichne Millons Bolterbund in allen Gangarten der hoben Schule vorgeführt. Der Rötterbund Wissons ist nichts als ein eilter Wölterbetrug und ein Blendwert, so lange der moraliesten Banfhatter des Berdandes nicht wenigltens den Bertuch macht, die Schwierigkeiten zu löfen, die sich einstellen, sobald das Wort ehrlich gemeint ausgesprochen wird.

Wort ehrlich gemeint ausgesprochen wird.

Don Cettows Streitmacht.
Wie der "Berliner Lofalanzeiger" berichtet, erklärte General Korthen in Rapftadt, daß General Lettows Streitmacht aus etwa 100 Europäern und 700—800 Astaris bestehe, die vier Jahre Kriegsersahrung haben, während die Engländer nur eingeborene Truppen zur Berligung haben, die erst während des Rriegse zu Goldsten gemacht wurden. Dah der Feldzug nech nicht beendet iel, müsse ersteht werden durch die große Ausdehnung des Landes und bie bichte Bewaldung, sodaß der Feind fast noch entweichen könne, wenn er auf 50 Meter umzingelt sei.

Der Zauchboeffrieg.

Wha Berlin, 19. Jul. Huf bem nörblichen ftriegsschauplate
lind durch unfere Unterfeeboote
16500 Bruttoregistertonnen
vernichtet worden.

Der Chef bes Mbmiralflabes ber Marine.

Dorausfichtliche Witterung für die Zeit vom Abend des 20. Juli die zum nachten Abend: Zunehmende Trübung, Gewitterneigung, zeitweise Abfühlung.

Go ist festgestellt worden, daß die Schafhalter sich viellach meigern, die ihnen anfallende Bolle odguliefern. Sie verspinnen die Bolle leibst oder vertaufen sie zu Schleichhandelspreisen. Die Registrate und Gemeindevorstände erfucht ich, auf ortoibliche Beise betannt zu machen, daß Echurwolle deschlognachmist und abaeliefert merden muß, und zwar an die sier den Kandereis Biesbaden im Einvernehmen mit der Kriegsrahfiossableitein die der firma Gebrüder Kadn in Schlerkein errichtete Sammelstelle.

Diesbaden, den 9. Juli 1917.

3.-Rr. 11. Bi. 34.

3. Rr. 11. Fl. 34.

Betrifft: Befanntmachung und Ablieferung der Schurwolle von Schoffen.

Die Schofbolter werden darauf dingwiesen, daß Schurwolle beschloanahmt ist und an die von der Kriegorohstofsverteilung Berlin dassit definimite Sammeistelle Gewähre kalsa, Schlerstein a. Rh.

Jur Ablieferung gebracht werden muß.

3. dertucke die Ragistaate und Gemeindevorstände um ortsübliche Befanntmachung.

Wiesdaden, den 18. Juli 1918.

Der Vorsigende des Kreisausschusses:

3. Rr. 11. Fl. 34.1.

Von Keimburg.

Der Borfigende des Areisausschuffes:

3. Nr. 11. Nt. 34 1.

Bekanntmachung.

Betrifft: Die Bermertung der Obsitrefter.

Der Kriegsausschuft für Erfaglituter 69. m. b. 3. in Berlin W. 82 bewirtschafter auch in Dielem Jahre die Obsitrefter. Als Betrausschufe, die beautragt find, die Obsitrefter für den Ariegsausschufe für Erfaglituter aufzutaufen, wurden im Landtreise Wiesbaben ernannt:

rauerssente, die beduttragt und, die Objitreiter für den Kriegsausschuß für Erfagfutter aufzufaufen, wurden im Landtreise Wiesebaden ernannt:

Seinrich Stemmler in Erbendeim,
Kitolaus Baumann in Wister,
Oofet Altimater in Flörsheim,
K. B. Zerbe in Rambach,
S. Mar II. in Biedrich.
Thiesbaden, den 9. Juli 1918.
Der Vorigende des Areisausschuffes:
O.Ar. II. 08. 753.

Befanntmachung.
Betrifft: Die Berechnung von Bahnfrachten für Jeischofft.
Die Reichsstelle sin Gemüse und Obst, Berlin, macht auf folgendes aufmerksam:
Und Differenzen dei der Berechnung von Bahnfrachten nach
Wöglichteit zu vermeiden, ist in die Inhaltsrudrit der Frachtbriefe
nicht einfam "Trischobst" dieneinzusehen, sondern die Ware wie
losgt zu denenen. Beitpiele:
"Viertichaftsapfel in loser Schüttung" oder
"Teielberen in Kübeln" usw.
Ferner ist in die Indalorubrit der Frachtbriefe der Bermert
aufzunehmen

"Presteibert.
"Berner ist in die Indalterubrit ver aufzunehmen "Jur Verwendung im Insande".
Durch diesen Vermert treten bei Berechnung der Frachten die Ausnahmertarite 23 und 23a mit Elitigtettedauer die 30. Juli 1919 in Kraft. Es wird durch Beachtung dieser Borichrist eine weientliche Ersparnis zu erzielen sein.
Weiendaben, den 9. Juli 1918.
Der Borligende des Rreisausschussen:
Der Borligende des Rreisausschussen:

3.-Ar. 11. 63. 758.

Defanntmachung.

Auf Grund der Anordnung des Heren Reichstanzters vom 3.

April 1917 werden mit Genehmigung der Reichstelte für Gemüße und Obst für dos Gediet des Regterungsbezirfs Wiesbaden die solgenden Höchstreite für Trübest feigesetzt:

Orzeuger Größbandels Aleinhandels preis pre Frühöpfel 40 Blg. 50 Blg.

Frühöpfel 40 Blg. 50 Blg.

Frühöpfel und Hallbirnen 10 Blg. 12 Blg. 10

Bottebende Preise beziehen sich auch das Brund für marktädige
Ware 1. Gitte.

Ueberschreitungen vorstehender Höchtpreise werden auf Grund
ber Berordnung gegen Preistreiberei vom 8. Mai 1918 (Neichogesphlatt E. 385) mit Gefängnis und mit einer Geschlitrase die zu
200 000 Wart ober mit einer diesen beiden Strosen bestrast.

Bezirrostelle für Gemüse und Obst für den Regierungsdezirk
Wiesdaden.

Der Vorsigende:

Droege, Geheimer Regierungsra.

Mannens des Kreisausschusses.

Ramens Des Rreisausiduffes Der Borfigenbe: pon Seimburg.

3 - Mr. 11. 19. 773.

Betreffend: Jeitschung von Erzeuger-, Grohhandels- und Kleinbandels-Höchstpreifen für Jrühgemüle für das Grohberziogium Hesten und den Reglerungsbezirf Wiesbaden.
Unter Ansthedung der Preissetsteizung in Itster III der Ketauntmachung vom 18. April, sowie der Befanntmachungen vom
6. Wai, 17. Wai, 21. Wai, 28. Rai und 11. Juni 1. Jo., hat die
gemeinsame Preissetsteigungstommission für des Großberzogtum
diesen und den Keglerungedeszirf Wiesehoden die Erzeuger-, Großhandels- und Kleinhandels-Hochstpreise ieltgeteit wie folgt:
Gemüsseierte:

1. Gruppe:

2. Gruppe:

Gemüleforte:		1. Gruppe:		2. Gruppe:	
	Breio:	Breis:	Rleinh Breis:	Breis:	Steinh.
1. Rhabarber	15		-25	-17	- 23
2. Spinat fungemaff.	-30	36	-46	-34	- 40
3. Erbien	40	- 50		- 46	
4. Bohnen:					
a) Stangenbohnen	40	50	61	46	-56
i.) Buichbohnen	-40	50	61	- 46	- 56
") Bache und Per	1				-
bohiten	50	60	71	- 56	- 66
i) Sau-(Buff-)			10000	12000	
Bohnen	25	32	40	- 32	40
5. Möhren:					-,40
a) mit Kraut	- 15	-20	26	20	- 26
is) ohne Braut	33	40	-46	- 40	- 46
6. Mairuben ob. Rr.	08	10	15	10	15
7 Rarotten:		100		100	
a) mit Kraut	20	26	- 32	26	32
b) obne Kraut	35	- 42	50	42	- 50.
8 Rohlrabi	30	- 36	44	- 33	- 40
1. Frühmeiftfohl	20	-26	31	26	-31
10. Frühwirfing	20	- 26	31	- 26	-31.
11. Frubam ebein:				17500	
a) mit Kraut	20	26	-31	26	-31
h) obne Brauz	- 35	42	50	42	- 50
12. Margold (Namilda		110000	TOTAL	1000	-
Robin	20	26	32	24	-30
Borftebende Pre-	ofeftiepun	gen beute	ben fich	auf bas	Rinns
carried had the bream comb	48	March Street	200	Acres Marie	ALC: UNION

Bostebande Preinteftienungen begeben fich auf das Ptund, auch der Rohren und Aranten mit Krant. Sie treten am Dienstag, den 16. 18d. Mis. in Kraft.
Ueberschreitungen vorstehender Sochstpreise werden nach dem Verchögeles vom 1 August 1914 in der Halland der Verlangtinadung vom 17. Dezember 1914 (K. G. H. S. Mis) mit Gefangtinadung vom 17. Dezember 1914 (K. G. H. S. Mis) mit Gefangtinadung vom 17. Dezember 1914 (K. G. H. S. Mis) mit Gefangtin is zu einem Sobre oder mit Gefaltreie bis zu 1000 Mart bestraft, eine Ueberschreitung der Halland der Kanten auch in unzutreifender Sortierung erblicht werden.
Die Preise verflehen ich nur auf martifähige Wiere erster Gute. Warna den 12. Delt 1948.
Delisiede Landes-Genufrstelle, Berwaltungsabteitung.
Der Borfigende: Werner e. Regierungsrat.
Bezirtsftelle für Gemile und Odlt für den Regierungsbezirf Wiesebaden.
Der Borfigende: Droege, Gebeimer Regierungsrat.

28ird veroffentlicht.
28ire baben, den IS. Dult 1918.
Ramens de: Areiganschuffes.
Der Berlinenbe.
14 (8 772. pon Heimburg. 3.-98r. 11. G. 772.

Befanninadung. Diejenigen Angeborigen von Ariegsteil nehmern, welche nach dem 30. Mar, 1917 Ariegsunterftinung bei 10gen und noch teine Sahresquittung gefeiftet haben, werden wie derhott aufgefordert, diele am 23. Juli 1918, nachmittags zwischen 23. juli 1958, nachmittags zwischen 23. juli 1958, nachmittags zwischen 23. juli 1958, dimmer 3, zu leisten. Diele Aufforderung gilt auch für diesenigen Kamilien, deren Chemainner oder Sohne inzwischen vom Secressielleit deursaubt oder entlassen werden, fowie für die Saumigen des Waldfreckenbeurfe. Die Luitungsleiftung fann nur durch die Emplangsderechtigten selbst erfolgen. Die Ausweisfarte ist vorzulegen. legen. Biebrich, 20. Juli 1918. Per Rogistrat. 3. B.: Tropp

Michael Schiller Else Schiller

geb. Wettlaufer

Vermählte

Schlerstein

20. Juli 1918.

Biebrich a. Rh.

Wiesbadener Straßenbahnen!

Männer, fräfige Frauen u. Madden werden noch für den Jahrdlenst eingestellt. Bejablung erfolgt auch für die dienstfreien Tage. Bewerber und Bewerberinnen wollen sich mit einem
Cebenslauf meiden bei der
Betriebsverwaltung,
Cuisenstraße 7.

Tapeten

reiche Auswahl, vorzügliche Qualitäten. Billigste Preise.

Tapezier-Kleister.

Ernst Leicht. Rathausstrasse 70.

Empfehle frifchgeschlacht. Geflügel: Sahnen, Suppen. n. Fritaffeehühner, junge diesjähr. Bahnen. Raninchen im Ansichnitt.

Telef. 334. 1796) K. Herber, Mainger Str. 7.

Birbricher Unterfühungstoffe.

Rusgezahlte Sterbetaffe gege. 1889)
Rusgezahlte Sterberente dis Ende 1917: 202 000 Mk.
Eintritisgeld wird während der Dauer des jesigen Krieges nicht ethoden. Maanntabertrag i Mc. Die Sterberente beträgt für 1918 nach dem 1. Jahre 50 Mark, nach dem 2. Jahre 100 Mark, nach dem 3. Jahre 210 Mark, nach dem 4 Jahre 300 Mark, nach dem 5. Jahre 210 Mark im 10. Jahre 161 Mk. und im 15. Jahre 510 Mk. Miggliebern, welche hierorts der Kalle beigertrein ind und hofter ihren Wohnlig andern kann, lolange dieleben ihren Derpflichtungen nachkommen, ihr Recht nicht gekürst werden.

Arbeiter

Shürmann & Co.

Junger Suhrknecht

dt. Cang. Friedrichftraße 15.

Stuhetnecht

Schulftraße 13.

Jugenbliche

Arbeiter

fofort leichte Beicafeorg Diati, Metallwarenfabr., am Babnbof Dogbeim.

Arbeiter

Settlellerei Göbnlein, Schlerftein i. Rheingau.

Lehrling

(Pi'engrokbanblung Biebrich.

Stenotopistin

ju möglichtt folortigem Gie von grohem Jabritburo Biebrich gefucht.

Damen mit guter Prazis vollen aussiheltide Bewerbungen mit Cebenslaut, Jeugands-ib ich rift en und Angabe ber Gebattsamsprüche einreichen unter C. 202 an die Geschäftst.

Kräftige Frauen oder Mädchen

Ralle u. Co.

6anh. Frau ed. Mådoren

Alleinmädchen

Jrau Brücher, Raiferpl. 6, 2.

Suche fofort ober 1. Muguft bis 15jabriges, ehrliches,

Mädchen

Einfach möbl. Bimmer

Out mobl. Bimmer in der Rabe des Rheins zu ver-mieren. Raberes in der Ge-ichaftstelle do. Bi.

Ginlach möbliertes Bimmer ju vermieten. 731 Armenrubitrabe 8.

Möbl. Zimmer mit Benfion zu vermieten. Ju erfragen in ber Gelchälte-itelle de. Blattes. 788

mit elektr. Licht gu vermielen. Eitlabethenitrabe 10.

4 · 3immer · 2Bohnung

5-3im. 280hng.

n 1. Stod mit Bubehor gum Oftober gu permieten. 47 . 21bolfftr. 12. Coben zu vermiet. Rathausftr. 48. Räheres bei hamburger, Wiesboden, Langa. 7. 209a

Schöner Laden

ber Raiferftr. gu vermieten. Rah. Rafteler Gtr. 7, p. (705

3.Zimmerwohng. von fleiner Familie fofort ober 1. Ottober gefucht. Rab, in ber Gefchafteftelle.

Suche für fofort ober 1. Oft.

2- ober 3-3immer - Wohnung. Rah. in der Gefchaftsstelle.



hiermit die traurige Mitteilung, bag unfere liebe, herzensgute Mutter, Schwefter, Schwagerin und Tante, Frau

Babette Baier

geftern früh 6 Uhr im nicht gang vollendeten 63. Lebensiahre nach langem, ichwerem Leiden fanjt dem Herrn emichlafen ift.

In tiefem Schmerge: Jojephine und Betty Baier.

Biebrid, ben 20. Juli 1918.

Die Bertbiging finder Montag nachmittag 4 Uhr von ber Leichenhalle bes Friedboles

Für die vielen Beweise inniger Teilnahme an bem ichmerglichen Berlufte unieres lieben Entichlafenen jagen wir hierdurch allen unferen berglichften Dant.

3m Ramen ber trauernden Sinterbliebenen:

Bilb. Geilberger.

Biebrich, ben 20. Juli 1918.

140 perdumige 740 3.2 oder eine fleinere 3.3 immerwodnung nebit Kilde und Jubehör auf 1. Oftober ober friber. Licht-anlage erwünficht. Zu erfragen firiedrichfter. 7, b. frau Dries.

gründliche u. gewiffen-bafte Nachbilfe

illen Schulfachern. Beder, Rheinblidftr. 5

Beder, Aheinbildfir. 5.

1 SchlafzunmerEinrichfung
weiß, mobern (ohne Matragen
uiw.) zu verfaulen.
Ichlaff, Wiesbaben,
Weitenbitraße 20, 2.

3 fl. Oeigemälde, 1 Hagenmante,
1 Ungeigete, 8 Mit. (8-teilig),
1 Handsiche, 1 Regenmantel,
2 Stüble, 1 Woldgarnitur, do.
Derauchtungsförper für Gas u.
Eleficipital, 1 Motor für Jimmerspringsprunnen, 1 Glasichale, groß, und die, für Photographie.

Tehlaff, Biesbaden, flenbftraße 20, 2

Winnd. harmonitas

in großer Musmest tempfiehlt Wilh. Deuser, Raiferstraße 30.

Schuhreparatur

u. Schnellbefohlerei Rathausftraße 2.

Bute Mildbiege 799 1 Mutterlamm

3u erfragen in der Beichalts-ltelle do. 231.

Tapezierer. Feber-Bandtarren

i perkanten. Heppenbeimerkrake 76. part. 1.

3 Gaslampen 3. dammig und einflammig b ju perhaufen. Räh, in ber Geichaltstelle.

Portemonnaie mit Inhalt gefunden. Abgir holen bei Strafenbabnichaff ner humer, Dilthenftr. 7.

Schlüffet an der Spalteftelle Infel ver-loren. Abungeben gegen Be-lobnung b. Wachtweift Münd, Biesbabener Etraße 162.

für die Beweile inniger Ceilnahme an dem ichmerglichen Verlufte unferes einzigen Kindes und für die Ichonen Blumenfpenden lagen wir unferen berglichen Dank.

Johann Fint und Frau.

Biebrich, 20. Juli 1918.

Empfehle fo lange Borrat: Coone Bauern . Sandtafe. Karl David. Raiferftrage 49.

Elettro-Biograph. Mb beute bie Montag: neuelte Albenteuer bes Detehtipen

Phantomas:

Das geftoblene Botel. Spannendes Detehtipichauspiel in 4 Alten. In der Rauptrolle ale Phantomas Roll Loer.

Jerungen - Wirrungen.

Retiendes Luktoiel in 2 Akten In der Knuptrolle die beilebte Künttlerin Lia Leb.
Suc Einlage.
NB. Neue Bentilation, dober angenehmer kühler Aufenthalt.



Moja

Union-Theater.

Hella Moja,

ber beliebte und entgildende Riro-hern, in ihrem reigenden Ober-banrichen Stiich

Das Mädel von Nebenan Qulifpiel in 4 2thten.

Die Filmpringeffin oder 3m Löwenzwinger. Ergreifendes Drama in 3 Ahten. In der Sauptrolle: Aub. Riffe n



Ferfel und Läuferschweine

Hardert, Erbenheim, Obergaffe 18.

Rotations-₩ 168

m Gegenamidhten Souhi
dhien Souhi
dhien Souhi
begenannytiff
thierro habe
dh anagerii
thierro habe
dh anagerii
thier bele
trinbe unge
tooblittid vo
ma in vera
nod vieritii
nab mit yad
trenb selli
lantierenb i
lingtiff gea
nab obolid
thinb Jialien
micren Geg
acideitert.
Soliadi
Jomben in:
Soliadi
Jomben in:
ungen von
tholien geit

houptmann 28. und Ceu In der Lanteriegefer